

Sonnhalde in Au

Oberer Heimbachweg 18

79280 Au



Das Ich im Wir - der Dialog nach David Bohm

Prof. Dieter Plappert

Wochenendseminar: 20.09.2024 bis 22.09.2024

„...und wenn wir einen Dialog sehr ernsthaft aufrechterhalten, dann wird es möglich, dass etwas Schöpferisches und Neues entsteht - das wäre der Mikrokosmos, der Keim, der es dann vermitteln könnte. Mit anderen Worten: Das, was nur eine Menge bedeutungsloser Zufälle zu sein scheint, ist das Feld, auf dem eine neue Ordnung kreativer Notwendigkeit entstehen könnte. Und daraus kann eine neue Kultur, eine neue Gesellschaft entstehen. Das ist der Vorschlag, den ich machen möchte: dass dieser Begriff der künstlerischen, wissenschaftlichen Kreativität auf all diese Bereiche ausgedehnt werden sollte, anstatt ihn zu fragmentieren und zu sagen: Hier ist er gültig, aber dort gehen wir den alten Weg.“ David Bohm: Das Denken als ein System, Ojai 1990

Wir erleben erschütternde Konfrontationen in unseren ökologischen, ökonomischen und persönlichen Lebensfelder. Unüberwindbar scheinende Gräben, Gespräche, die an Grenzen stoßen. Mit den Ursachen dieser Zerrissenheit, Zerstückelung und „Fraktalisierung“ der Welt hat sich David Bohm, Quantenphysiker, Kollege von Oppenheimer und Einstein, beschäftigt. In seinem Buch „Die Implizite Ordnung“¹ hat er aus seiner Interpretation der Quantenphysik die Grundlage eines ganzheitlichen Weltbildes geschaffen.

Unser Denken und Fühlen **zerreißen** die Welt in Stücke. Eine gefühlte Verbundenheit, eine gelingende Kommunikation wird unmöglich. Erst wenn wir den versteckten Annahmen unseres Denkens und Fühlens auf die Spur kommen, können die erlebten Gegensätze überwunden werden. David Bohm schlägt vor, an möglichst vielen Orten „Dialoggruppen“ zu gründen, als eine Art „Denk- und Fühlwerkstatt“, um fruchtbarere, kreative und forschende Denkformen zu entwickeln.²

In diesem Wochenendseminar (einführendes Interview³) steht die Praxis, das Üben und Erforschen der Bohmschen Dialogform im Zentrum. Es kann auch Raum sein für die folgenden Themenfelder: „Bohms Anliegen an den Dialog“, „Bohms Idee der Impliziten Welt“, „Bohms Interpretation der Quantenwelt“, „Das Denken als System“, ...

Freitag 20.9.2024 18:00 Uhr - 21:30 Uhr

Samstag 9:30 Uhr – 18:30 Uhr

Sonntag 9:30 – 13:00 Uhr

Teilnahmegebühr: 150 – 200 € nach Selbsteinschätzung

Teilnehmerzahl: 7 – 15 Personen

Anmeldung bis zum 15.9.2024 unter info@sonnhald-in-au.de

Nach Eingang der Überweisung ist die Anmeldung verbindlich und wird von uns bestätigt. Kontodaten siehe unten.

Anreise siehe <https://www.sonnhalde-in-au.de/images/basics/2022%20-%20Anfahrt%20-%20Plan.pdf> Es gibt vor Ort nur Fahrradparkplätze

Zu meiner Person: Ich war nach meinem Studium in den Fächern Mathematik und Physik als Lehrer an einer Schule für autistische Kinder, einer Waldorfschule und an einem Gymnasium tätig. Als Bereichsleiter am staatlichen Studienseminar Freiburg habe ich mich der Entwicklung eines zeitgemäßen Physikunterrichts verschrieben. Als Mitglied der Freiburger Forschungsräume entwickelte ich mit meinen Kolleg:innen eine dialogisch forschende Unterrichtshaltung, die stets auch eine emotionalen Berührung der Schüler:innen im Blick hat. (www.plappert-freiburg.de) Ich war 2017 beteiligt an der Gründung der Freiburger Bohmialog Praxisgruppe www.bohmdialog-freiburg.de. Wie Bohm bin ich davon überzeugt, dass es für die fruchtbare Entwicklung der Welt wichtig ist, an möglichst vielen Orten „Bohmdialog Praxisgruppen“ zu gründen. Dieses Seminar möchte hierzu Unterstützung geben.



¹ David Bohm: Die implizite Ordnung, Crotona Verlag, Amerang, 2018,

² David Bohm: Der Dialog – das offene Gespräch am Ende der Diskussion, Klett Cotta 2014

³ Dieter Plappert: Stillschweigende Dialoge, [Info 3, Frankfurt, Januar 2024](#)

Sonnhalde gGmbH

Geschäftsführer: Dieter Plappert

Sparkasse Freiburg

DE 85 6805 0101 0013 8396 39 BIC FRSPDE66XXX

Oberer Heimbachweg 18

info@sonnhalde-in-au.de

Handelsregister:

Amtsgericht Freiburg HRB 718197

79280 Au

Tel. 017622093034